

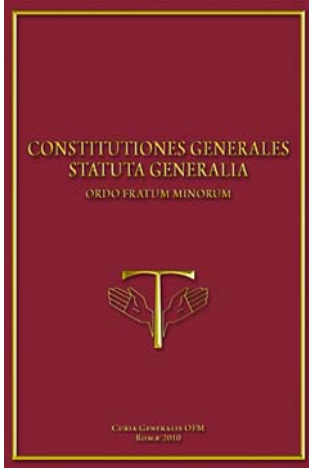


# FRATERNITAS

Ger. XLII. Nr. 168 – OFM Rom – E-mail: [fraternitas@ofm.org](mailto:fraternitas@ofm.org) – 01. 08/09. 2010

[FRATERNITAS](#) | [OFM](#) | [DOCUMENTI](#) | [ALBUM](#)

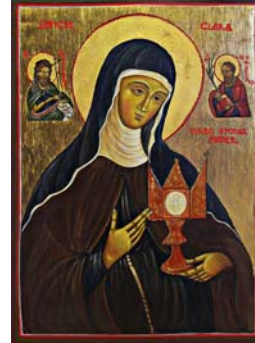
## Regel, Generalkonstitutionen, Generalstatuten OFM



Nun kann die neueste Version heruntergeladen werden, die mit Datum 19. März in kraft getreten ist. (hier klicken um herunterzuladen).

**M**aria, Mutter der Barmherzigkeit und Beschützerin der Armen, die für ihren Diener und unseren Vater Franziskus erbeten hat, „dass er selbst den Geist evangelischer Wahrheit empfangen und gebäre“, stärke den erneuerten Willen des Ordens, im selben Geist treu zu bleiben und hilf uns, in der Beobachtung des hl. Evangeliums voranzuschreiten und der Welt, der Kirche und dem Reich Gottes zu dienen.

## Sollemnitatis Sanctae Clarae Assisiensis



**D**a s  
Wort  
Gottes

ist ohne Zweifel die Hauptquelle für das Gebet des kleinen Armen und seiner kleinen Pflanze. Die Psalmen und

biblischen Hymnen inspirierten und nährten ihr Gebet so sehr, dass sie selbst zur Gestalt des *Armen Jahwes* in jeder seiner Dimension wurden: als Mensch, der sein ganzes Vertrauen in den Herrn legt und als Mensch, der in der Anbetung und im Lobpreis seine Erfüllung findet. Die Praxis der *betenden Schriftlesung*, das uns in letzter Zeit so sehr von der Kirche ans Herz gelegt wurde, sollte in unseren Gemeinschaften für gewöhnlich Praxis sein, wenn wir möchten, dass das Wort in allen Ereignissen eines jeden Tages Fleisch werde. In diesem Sinn ist sicherlich noch ein gutes Wegstück zurückzulegen.

(aus dem Brief des Generalministers zum Fest der hl. Klara 2010)

## 100 Jahre seit der Gründung der Provinz von der Unbefleckten Empfängnis in den USA

**A**m 23. Juni 2010 wurde in der Kirche zum hl. Antonius v. Padua in New York feierlich das 100jährige Jubiläum der Gründung der Provinz von der Unbefleckten Empfängnis begangen. Der Feier stand der Generalminister vor, Konzelebranten waren der Kardinal von Tegucigalpa (Honduras), Erzbischof Oscar Rodriguez Madariaga, der unserem Orden affiliiert wurde, weiters der Bischof von Comayagua (Honduras), Fr. Roberto Camilleri, sodann der Bischof von Olancho (Honduras), Fr. Mauro Muldoon, schließlich der Provinzial von der Provinz von der Unbefleckten Empfängnis, Fr. Robert Campagna, zu-

dem Generaldefinito Fr. Francis Walter, der Franziskanerprovinzial von Malta und beinahe alle Franziskanerprovinziale aus den USA. An der Feier nahmen auch ca. 70 Mitglieder teil sowie eine große Anzahl von Wohltätern der Provinz.



## Mattenkapitel der Häuser, die vom Generalminister abhängen

**V**om 26. bis zum 28. November 2010 hat der Generalminister mit seinen Definitoren das Mattenkapitel für jene Häuser in Rom, die vom Generalminister abhängen, einberufen; Thema des Kapitels wird sein: „*Unser evangelisches Zeugnis im Dienst am Orden*“ und das Motto lautet: „*Das Evangelium: leben – teilen – bezeugen*“. Vorrangiges Anliegen des Treffens ist das gegenseitige Kennenlernen der Personen, der Ressourcen und der Projekte der einzelnen Gemeinschaften,

das Anteilnehmen am Leben und der Sendung der Brüder und die Stärkung der Beziehung zwischen den Bruderschaften. Darüber hinaus soll in Einklang mit dem gesamten Orden die Animation der evangelischen Sendung im Licht des Mattenkapitels 2009 vertieft werden. Alle Guardiane der Häuser, die vom Generalminister abhängen, sollen ihre Brüder darauf hinweisen und zu zahlreicher Teilnahme ermutigen. Siehe dazu das [Programm](#).

## Agenda des Generalministers

► **01.-02. August:** Fest Maria von den Engeln in Portiuncula und Treffen mit den Jugendlichen der Marcia Franciscana in Assisi.

► **05.-10. August:** Besuch der Kustodie von Paraguay und Treffen mit der UCLAF.

► **06.-16. September:** Tempo forte des Generaldefinito (Rom).

► **17. September:** Feier der Wundmale des hl. Franziskus (La Verna).

► **22. September:** Teilnahme am Kapitel der Fundation zum hl. Agidius (Palestrina – Istanbul).

► **23.-30. September:** Besuch der Provinzen der Heiligen Märtyrer von Japan und der Heiligen Märtyrer von Korea.

## Die Website OFM: die Website des Monats nach [www.sitcattolici.it](http://www.sitcattolici.it)



**B**is hin zu der hinführenden splash page sucht die neue Website des Ordens der Minderbrüder ein großes Werk der Vermittlung zu verwirklichen zwischen:

-Tradition und Innovation: franziskanische Symbolik und lateinische Ausdrücke sind im Kontext moderner Grafik eingefügt, verbunden mit Schattierungen, Transparenzen, Hervorhebungen und Drucktasten;

-Vergangenheit und Gegenwart: auf der einen Seite nähert sich der Gründer seinen aktuellen Erben, auf der anderen Seite gibt es die Möglichkeit, auf die alte Website zurückzugreifen; diese letztere besteht weiterhin neben der erneuerten Version von 2010;

-Kulturen verschiedener Sprachen: das ursprüngliche Latein wird neben modernen

Sprachen, nämlich Italienisch, Englisch und Spanisch verwendet, also drei Optionen, zwischen denen der Besucher der Website aussuchen kann, um auf die Inhalte in der gewünschten Sprache zurückzugreifen.

Auf dem Hauptteil der Homepage befinden sich etwa 20 allerneueste Artikel, die den Franziskanerorden insgesamt betreffen: Die Neuigkeiten stammen aus allen Teilen der Welt und sind oft mit vertiefenden Dokumenten oder mit illustrativem multimedialem Material versehen. Ein breites Feld an den Rändern des Hauptinhaltes möchte die Aufmerksamkeit auf aktuelle humanitäre Notlagen hinwenden; dies geschieht durch farbige Banner und einer Fotogalerie, welche die direkte Hilfe bezeugt, die Minderbrüder bedürftigen Menschen zukommen haben lassen.

Selbstverständlich fehlen auch nicht Bereiche, die auf Leben und Werke des hl. Franziskus verweisen, sowie Organe und Büros der römischen Kurie vorstellen. Die Website wurde so konzipiert, dass sie auch auf iPhone hochgeladen werden kann. Darin soll zum Ausdruck gebracht werden, dass der Orden sich ständig erneuert und auf Augenhöhe der Zeit sein muss.

## Ein neuer Franziskaner-Bischof



**V**atikan – 15. Juli 2010: Papst Benedikt XVI. ernannte **Fr. Marko Semren** aus der Provinz vom

Heiligen Kreuz in Bosnien-Herzegowina zum Weihbischof der Diözese von Banja Luka in Bosnien-Herzegowina (Fläche: 16.457; Bevölkerung: 550.000; Katholiken: 37.797; Priester: 68; Ordensleute: 136). Fr. Marko Semren wurde am 9. April 1954 in Bila (Bosnien-Herzegowina) geboren. 1980 legte er die Ewige Profess im Franziskanerorden ab, 1981 wurde er zum Priester geweiht. Bis vor kurzem war er Guardian im Franziskanerkloster von Gorica-Livno und Dozent am franziskanisch-theologischen Institut von Sarajevo.

zum Generalvisitor der selbständigen Kustodie vom hl. Franziskus, dem Herold des Friedens, in Indien ernannt.

► **Fr. Marko Mrše**, aus der Provinz vom Heiligsten Erlöser in Kroatien, wurde zum Generalvisitor der Provinz zu den Heiligen Cyrill und Method in Kroatien ernannt.

► **Fr. Bruce Michalek**, aus der Provinz Unserer Frau von Guadalupe in den USA, wurde zum Generalvisitor der Provinz vom Heiligen Herzen Jesu in den USA ernannt.

► **Fr. Patryk Olikh**, aus der Provinz vom Hl. Erzengel Michael in der Ukraine, wurde zum Generalvisitor der Provinz Maria von den Engeln in Polen ernannt.

► **Fr. Ulic Troy**, aus der Provinz in Irland, wurde zum Generalvisitor der Provinz von der Unbefleckten Empfängnis in den USA ernannt.

► **Fr. Fedele Pradella**, aus der Piemontesischen Provinz vom hl. Bonaventura in Italien, wurde zum Generalvisitor der Provinz Maria von den Gnaden auf Sardinien ernannt.

► **Fr. Manlio di Franco**, aus der Sarnitanisch-Lucanischen Provinz von der Unbefleckten Empfängnis in Italien, wurde zum Generalvisitor der Römischen Provinz von den Heiligen Petrus und Paulus in Italien ernannt.

## Belgien – Erneuerung der Missionsgemeinschaft in Brüssel

**A**uf dem letzten Tempo forte des Generaldefinitoriums wurde das neue Team der Internationalen Gemeinschaft von „Notre-Dame des Nations“ in Brüssel ernannt.

Der neue Guardian der Bruderschaft, Fr. Didier Van Hecke, von der Provinz zu den Drei Gefährten in Belgien/Frankreich und Fr. Gianfrancesco Sisto, von der Provinz zum hl. Erzengel Michael von Foggia in Italien, der bisher als Missionar in Nairobi gewirkt hat, sind die neuen Hauptverantwortlichen für die Ausbildung der zukünftigen Missionare, der Missionare, die ein Sabbatjahr machen und auch der Laien und Jugendlichen, die sich für die Mission *ad gentes* interessieren. Die beiden anderen Brüder, Fr. Jean Nguyen Hung Lân und Fr. Benjamin Kabongo Ngeleka, die ja schon bisher zur Gemeinschaft gehörten, werden neben ihrer Verantwortung für unsere Pfarrei „Notre-Dame des Grâces“ in der Ausbildung der Missionare mithelfen.

Der nächste Ausbildungskurs für zukünftige Missionare wird vom 30. August bis zum 27. November 2010 stattfinden. Es haben sich schon um die zehn Brüder (Franziskaner, Kapuziner und Konventualen) für den Kurs eingeschrieben.

Fr. Jean-François Nguyen Gia Think, von der Provinz vom hl. Franziskus in Vietnam, Fr. Damien Isabell, von der Provinz vom hl. Benedikt, dem Afrikaner, in der Demokratischen Republik von Kongo und Fr. Benoît-Michel Amoussou, von der Provinz vom Fleischgewordenen Wort in Togo, werden nun die Bruderschaft „Notre-Dame des Nations“ in Brüssel verlassen, um in ihre ursprünglichen Provinzen zurückzukehren. Ihnen sei Dank ausgesprochen für die hervorragende Arbeit, die sie im Dienst an der evangelisierenden Sendung des Ordens geleistet haben.

### Neue Generalvisitatoren

► **Fr. Andrew Brophy**, aus der Provinz von der Himmelfahrt der Muttergottes in den USA, wurde zum Generalvisitor der Provinz in Irland ernannt.

► **Fr. Aldo la Neve**, aus der Römischen Provinz von den Heiligen Petrus und Paulus, wurde zum Generalvisitor der Pizenischen Provinz vom hl. Jakobus von der Mark ernannt.

► **Fr. Fred Dijkmans**, aus der Provinz von den Heiligen Märtyrern von Gorkum in den Niederlanden, wurde

## Papst überreicht Pallium an zwei franziskanische Erzbischöfe

**P**apst Benedikt XVI. überreichte am Hochfest der heiligen Petrus und Paulus das Pallium an zwei Erzbischöfe aus dem Franziskanerorden, **Fr. Luis Cabrera**, Erzbischof von Cuenca in Ecuador und Mitglied der Provinz vom hl. Franziskus von Quito (Ecuador) und an **Fr. Jesús Sanz Montes**, Erzbischof von Oviedo in Spanien, Mitglied der Provinz vom hl. Gregor (Kastilien – Spanien). In der Diözese von Cuenca wirken 84 Priester, in jener von Oviedo mehr als 500 Priester. Bei der Eucharistiefeier in der Petersbasilika waren auch der Generalminister und einige Brüder aus der Gemeinschaft der Generalkurie an-

wesend. Am Abend fand innerhalb der Gemeinschaft der Generalkurie ein festliches Abendessen mit den beiden Mitbrüdern statt. Unter den Gästen war auch Fr. Fabio Duque OFM, Bischof von Armenia (Kolumbien).



## Literaturschau

► **B. Ioannis Duns Scoti, Ordinis Fratrum Minorum, OPERA OMNIA.** Studio et Cura Commissionis Scotisticae ad fidem codicum edita, XII, Typis Vaticanis, Civitas Vaticana MMX, pp. 547.

Die Scotus-Kommission besorgte die Veröffentlichung des Bandes XII. der Opera Omnia des Seligen Johannes Duns Scotus. Dieser Band enthält den Traktat über die Eucharistie. Es handelt sich dabei um die umfangreichste Untersuchung zur Eucharistie, die je in der Antike wie im Mittelalter geschrieben worden ist. Weder Bonaventura, noch Thomas v. Aquin, noch ein anderer Lehrer dieser Zeit behandelte das Thema so umfangreich unter theologischem, philosophischem, liturgischem und asketischem Gesichtspunkt. Bestellungen: Frati Editori di Quaracchi, Via Santa Maria Mediatrix 25, 00165 Roma, Italia; email: [quaracchi@ofm.org](mailto:quaracchi@ofm.org)

► **Una legenda in cerca d'autore. La Vita di santa Chiara d'Assisi**, Marco Guida, Société des Bollandistes, Bruxelles 2010.

Mit der hier vorgelegten Studie kann der Autor entscheidend nachweisen, dass die Legenda sanctae Clarae virginis ein Werk des Thomas v. Celano ist, dem Hagiographen des Franziskus v. Assisi. Im ausgehenden 15. Jahrhundert wies die Klarisse Battista Alfani aus Perugia als erste die Autorschaft dieses Werkes Celano zu, die bislang nur für eine Hypothese gehalten wurde. Der äußere Beweis von Sr. Battista Alfani wurde jetzt durch die interne Kritik zwischen der Legenda, den Kanonischen Prozessakten, der Heiligsprechungsbulle und der Werke, die man mit Gewissheit Thomas v. Celano zuschreiben kann, bestätigt; dabei hat der Verfasser einen genauen Vergleich dieser Texte hinsichtlich ihrer wortwörtlichen und stilistischen Übereinstimmung angestellt.

► **San Francesco e l'Islam**, Edizioni Terra Santa – Collana *Taselli*, Milano 2009, p. 48.

Dieses kleine Bändchen enthält eine Sammlung von kurzen Kapiteln, die von Br. Gwenolé Jeusset dargelegt werden, verbunden mit der Zusammenfassungen seines Buches *Der hl. Franziskus und der Sultan*. Das Original ist in französischer Sprache erschienen, wurde ins Portugiesische, Italienische und Kroatische übersetzt. Es behandelt das Ereignis von 1219 in Damiette. Hier setzt der Autor seine Reflexion an über „Franziskus, der sich jenseits der Mauern begibt“; sodann werden die Kreuzzüge der Kirche auch neu gelesen. Der Besuch des Franziskus beim Sultan wurde über Jahrhunderte missverstanden und hat in unserer Zeit eine Aktualisierung gefunden. Heute wie damals ist dieses Ereignis auf dem Hintergrund der Beziehungen von Christen und Muslimen schwer zu verstehen. Es stellt aber auch eine bedeutende Seite unseres Erbes dar, das es zu bedenken, wie auch der Welt weiterzugeben gilt. Die verschiedenen Anhänge des Buches enthalten einen Teil der Quellen, die über dieses Treffen des Franziskus berichten, sowie eine Betrachtung von Generalminister Fr. José Rodríguez Carballo.

► **Hacia una nueva comprensión del Noviazgo en la Sociedad Postmoderna. Retos éticos y pastorales** (Zu einem neuen Verständnis der Verlobung in der postmodernen Gesellschaft), Javier López Cerdán Ed. Espigas y Azucenas, Murcia 2010. (Publicazioni "Instituto Teológico de Murcia", Serie Mayor, n° 53). Die Bedeutung der Verlobung ist heute stark von der Postmoderne beeinflusst. Das Verständnis einer Liebesbeziehung hat sich bei Jugendlichen grundlegend verändert. Aus diesem Grund versucht Fr.

## Spanien – Madrid: Kardinal Carlos Amigo feiert sein 50jähriges Priesterjubiläum

**K**ardinal Carlos Amigo Vallejo OFM, emeritierter Erzbischof von Sevilla, feierte am 27. Juni 2010 zusammen mit der Franziskanischen Gemeinschaft des Interprovinziellen Hauses „Cardinale Cisneros“ von Madrid sein 50jähriges Priesterjubiläum.

Es war ein festlicher und glücklicher Augenblick der Danksagung: allen voran dem Herrn für seine reichen Gaben, die Er unserem Mitbruder in diesen 50 Jahren seines Priestertums erwiesen hat, und Kard. Carlos Amigo für seinen großzügigen und qualifizierten Dienst, zuerst in der Provinz vom hl. Santiago di Compostela und dann an der Kirche, sei es als Erzbischof von Tanger in Marokko wie auch als Erzbischof von Sevilla in Spanien.

Während der „brüderlichen Agape“ überreichte die Gemeinschaft dem Jubilar eine Ikone des Kreuzes von San Damiano, der Generalminister machte ihm ein franziskanisches Pectorale und ein theologisches Buch zum Geschenk. Das Jubiläum wurde in der Gemeinschaft „Cardinale Cisneros“ begangen, da Kardinal Carlos Amigo Vallejo nach seiner Übersiedlung nach Madrid zu dieser Gemeinschaft stets eine besondere Verbindung aufrecht hielt.



Javier López Cerdán, Franziskaner der Provinz von Cartagena-Murcia (Spanien), mit diesem Buch eine Antwort zu geben auf die drängendsten ethischen und pastoralen Herausforderungen, welche vom postmodernen Gedankengut an die Kirche bezüglich der Verlobung herangetragen werden. Es drängt sich auf der einen Seite eine neue ethisch-theologische Auseinandersetzung über die Verlobung auf, die die *Liebe-Agape* als menschliche Erfahrung in Blick nimmt und die göttlichen Zeichenhaftigkeit eines Paares bedenkt; auf der anderen Seite möchte dieser Text den Verlobten eine pastorale Begleitung anbieten mit *Wegweisungen für den Glauben*, die einen eigenen kirchlichen Stand fördern und den christlichen Glauben für die zukünftige Ehe stärken wollen.

## Notizen

### ► 50jähriges Priesterjubiläum von Kardinal Franc Rodé:

Unser Generalminister wurde gebeten, anlässlich des 50jährigen Priesterjubiläums von Franc Kardinal Rodé, dem Präfekt der Kongregation für die Institute geweihten Lebens und der Gesellschaften apostolischen Lebens, die Predigt zu halten. Die feierliche Eucharistiefeier fand am 3. Juli 2010 unter dem Vorsitz Seiner Eminenz in der Petersbasilika statt.

Siehe: <http://www.ofm.org/ofm/?p=798&lang=it#more-798>

► **Symposium über Klara von Assisi in Graz, Österreich:** In Vorbereitung der 800 Jahr-Feier des von Klara begonnenen geistlichen Lebens (Palmsonntag 1211) organisiert das Franziskanerkloster Graz vom 12.-13. November 2010 ein deutschsprachiges Symposium über die hl. Klara: „Lebendiger Spiegel des Lichtes: Klara von Assisi“. Dafür konnten deutschsprachige Spezialisten Klaras und ihres Umfeldes gewonnen werden (Paul Zahner OFM, Martina Kreidler-Kos, Irenäus Toczydlowski OFM, Theresia Heimerl, Niklaus Kuster OFMcap, Johannes Schneider OFM, Oliver Ruggenthaler OFM). Zu diesem Anlass wird die in der Bibliothek des Klosters Graz vorliegende gregorianische Klara-Liturgie von Vertretern des Institutes für Kirchenmusik Graz in der Franziskanerkirche zu Gehör gebracht. Siehe dazu das [Programm](#) des Symposiums.

### ► Franziskus und der Sultan - Studententag:

Für Samstag, den 25. September 2010 bereitet die toskanische Provinz von der Stigmatisation des hl. Franziskus in Zusammenarbeit mit der Scuola Superiore di Studi Medievali e Francescani der Päpstlichen Universität „Antoniano“ einen Studententag vor zum Thema „*Franziskus und der Sultan*“. Die Vorträge werden in der *Sala delle Laudi* des Konventes S. Francesco in Florenz stattfinden. Weitere Informationen: <http://www.ofmtoscana.org/html/notizie2010.htm>;

E-Mail [sssmf@antonianum.eu](mailto:sssmf@antonianum.eu)

► **Forum über Mariologie:** organisiert von der Pontificia Accademia Mariana Internationalis, anlässlich des 500jährigen Jubiläums der Erscheinung der Muttergottes in Motta di Livenza (Italien), vom 16.-19. September 2010 beim Wallfahrtsort Madonna dei Miracoli. Siehe dazu das [programma](#).

► **IV. Archiv-Plattform für Mitarbeiter in den Archiven der Franziskanischen Familie,** organisiert von der Scuola Superiore di Studi Medievali e Francescani Pontificia Università Antoniano; das Treffen findet vom 15.-18. November 2010, von 8.30 bis 12.15 Uhr und von 15.25 bis 18.50 Uhr an der Scuola Superiore statt. Es sind auch Führungen an Orten von archivalischer Bedeutung sowie hinsichtlich der Konservierung von Kunstgegenständen vorgesehen. Weitere Informationen: [www.antonianum.eu](http://www.antonianum.eu)

### ► Woche Franziskanischer Geistigkeit:

Die Provinz der Franziskaner von Sizilien lädt die Brüder und Mitglieder der Franziskanischen Familie zur jährlichen Woche Franziskanischer Geistigkeit ein. Diese Woche **findet in Palermo-Baida (Italien) vom 30. August bis 4. September 2010 statt.** Das Thema lautet: Die Regel in den ersten 100 Jahren der Franziskanischen Geschichte (13.-14. Jh.). Die Briefe der Päpste, die Konstitutionen und die Kommentare. Als Referenten werden sprechen: Prof. Marco Bartoli und Prof. Pietro Maranesi OFMcap. Für weitere Informationen wende man sich an Fr. Salvatore Ferro:

[salvoferro@libero.it](mailto:salvoferro@libero.it);  
[www.ofmsicilia.it/](http://www.ofmsicilia.it/)

► **Termine und Aktivitäten des Büros „Pro Monialibus“:** Vom 18.-23. Februar. Treffen mit den Föderationen der Klarissen und der Schwestern von der Unbefleckten Empfängnis in Lima zum Thema „Das kontemplative Leben“. Vom 18. bis zum 16. März: Exerzitien für die Klarissen vom Kloster zur Hl. Isabella in Cordoba (Spanien) zum Thema „Das kontemplative Gebet“. Vom 16. - 28. April: Treffen in Montalvo (Portugal) mit der Föderation der Klarissen um Thema „Autorität und Gehorsam“. Vom 12.-14. Mai: Treffen in Rom an der Generalkurie mit der Kommission zur Vorbereitung des II. Internationalen Kongresses der Präsidentinnen der Föderationen des Ordens von

der Unbefleckten Empfängnis; der Kongress findet in Toledo (Spanien) vom 23.-29. Mai 2011 statt. Dieselbe Kommission wird sich auch vom 6.-7. Juli im Kloster von „San José de Gesù“ in Madrid versammeln.

► **Nordslawische Konferenz:** Unter der Leitung von Fr. Witoslaw Szytk, dem Sekretär für Ausbildung und Studien der Nordslawischen Provinz, trafen sich vom 27. Juni bis 11. Juli 2010 am Wallfahrtsort Sankt Anna Berg in Polen junge Brüder zum jährlichen Vorbereitungskurs auf die Ewige Profess. Dies war der erste Teil einer zweiteiligen Vorbereitung: Die ersten beiden Wochen werden auf Ebene der Konferenz gestaltet, die anderen beiden Wochen richten sich nach den Programmen der einzelnen Provinzen. Dieses Jahr nahmen 35 junge Brüder aus sechs verschiedenen Entitäten teil (mit eingeschlossen die Byzantinische Fondation Aller Franziskanischen Heiligen und der Provinz vom Hl. Erzengel Michael in der Ukraine). Das Treffen der Brüder beinhaltet Zeiten des Gebetes und der Meditation, sowie einen Einkehrtag. Darüber hinaus gab es Zeiten der Reflexion über die Franziskanische Geistigkeit, die Gelübde und die Theologie des Ordenslebens. Das erste Treffen leitete Fr. Sergiusz Baldyga, der Vizegeneralsekretär für Ausbildung und Studien, zum Thema der zwischenmenschlichen und brüderlichen Kommunikation.

## Neue Provinziäle

► **Fr. Pierbattista Pizzaballa** wurde als Kustos des Heiligen Landes bestätigt.

► **Fr. Jeremiáš Daniel Kvaka** wurde zum Provinzial der Provinz vom Heiligsten Erlöser in der Slowakei gewählt.

► **Fr. Norbert Plogmann** wurde zum Provinzial der Provinz von der hl. Elisabeth in Deutschland ernannt.

► **Fr. Gabriel Romero Alamilla** wurde zum Provinzial der Provinz vom hl. Philipp von Jesus in Mexiko gewählt.

## Fraternitas - OFM - Rom

► Redactor: Robert Bahčič

► <http://www.ofm.org/fraternitas>

► E-mail: [rbahcic@ofm.org](mailto:rbahcic@ofm.org)

